

Aufnahmeantrag

Ich melde mich hiermit bindend für einen Studienplatz als Studierende/r in der Wirtschaftsakademie Pfalz an.

Studiengang: <input type="checkbox"/> Betriebswirt/in WA	Studienart: <input type="checkbox"/> Berufsbegleitend Samstag <input type="checkbox"/> Freitag und Samstag <input type="checkbox"/> Mittwoch und Samstag <input type="checkbox"/> Mittwoch und Freitag <input type="checkbox"/> Mittwoch, Freitag und Samstag <input type="checkbox"/> Jahreskurs (inkl. Zusatzqualifikationen)
Studienbeginn:	Standort: <input type="checkbox"/> Ludwigshafen <input type="checkbox"/> Wörth <input type="checkbox"/> Worms <input type="checkbox"/> Landau
Hörernummer: (wird von WA vergeben)	Empfehlung von WA-Student(in):
Persönliche Angaben	
Name:	Vorname:
Geburtsdatum:	Geburtsort:
Straße:	PLZ/Wohnort:
Telefon - privat:	dienstlich:
E-mail:	Homepage:
Wodurch wurden Sie auf die WA Pfalz aufmerksam? <input type="checkbox"/> Internet <input type="checkbox"/> Zeitung <input type="checkbox"/> Bekannte/Verwandte <input type="checkbox"/> Arbeitskollegen <input type="checkbox"/> WA-Student <input type="checkbox"/> Arbeitgeber	
Angaben zur Berufstätigkeit:	
Ausbildungsberuf:	
Ausbildungsfirma:	
Momentane Tätigkeit:	
Momentan beschäftigt bei:	
Bankdaten	
Zahlungsart: <input type="checkbox"/> Lastschrift oder <input type="checkbox"/> monatliche Rate	
Hiermit ermächtige ich die Wirtschaftsakademie Pfalz widerruflich die Studiengebühren und den Wirtschaftsverlag Bianca Kleine-Wilde die Lernmittelpauschale von meinem Konto abzubuchen.	
Kontonummer:	Bankleitzahl:
Ich verpflichte mich, die Schulordnung, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Prüfungsordnung zu befolgen und versichere, dass die gemachten Angaben richtig sind.	
Unterschrift:	Ort, Datum:

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Der Anmeldung sind nachfolgende Personalunterlagen und Zeugnisse beizufügen

Lebenslauf, 2 Passbilder sowie Kopien folgender Zeugnisse:
Abschlusszeugnis der Hauptschule / Realschule / Gymnasium,
Abschlusszeugnis der weiterführenden Schule, Abschlusszeugnisse der Berufsschule, Kaufmannsgehilfenbrief / Facharbeiterbrief, Nachweis über 1 Jahr Berufserfahrung

Zustandekommen des Vertrages

Der Vertrag kommt mit der Anmeldung zum Studium und der Bestätigung der Wirtschaftsakademie Pfalz zustande. Eine Anmeldung kann nur schriftlich über das Anmeldeformular erfolgen.

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine schriftliche Bestätigung

Kündigung und Rücktritt

Die Schule - vertreten durch die Akademieleitung - und der Studierende haben die Möglichkeit, erstmals zum Ende des ersten Studienhalbjahres nach Studienbeginn mit einer Frist spätestens bis zum 15. Februar, 15. Mai, 15. August oder 15. November den Vertrag zu kündigen. Danach ist eine Kündigung zu den gleichen Terminen jeweils zum Quartalsende möglich. **Die Kündigung muss schriftlich erfolgen.**

Ein Rücktritt vom Antrag auf Zulassung ist innerhalb von **14 Tagen nach Antragsdatum** per eingeschriebenen Brief möglich. Bei Aufnahmeanträgen, die weniger als **14 Tage vor Studienbeginn** liegen, kann jedoch nur bis Studienbeginn gekündigt werden. In beiden Fällen entstehen lediglich die Kosten der Anmeldegebühr in Höhe von 40,00 Euro. Die Schule kann die Annahme des Antrages bis zum Beginn der Vorlesungen widerrufen. Wird die Mindestzahl von 20 Teilnehmern nicht erreicht, kann die Wirtschaftsakademie Pfalz bis 14 Tage vor Beginn den Kurs absagen.

Studierende, die das Studium nicht aufnehmen oder aus irgendwelchen Gründen (vertretbar oder nicht vertretbar) den Unterricht nicht regelmäßig besuchen, ausscheiden oder wegen Missachtung der Schulordnung vom Studium ausgeschlossen werden, haben grundsätzlich keinen Anspruch auf Rückzahlung oder Erlass der Gebühren. Sie sind grundsätzlich zur Zahlung des vollen Entgelts verpflichtet.

Die bei Vertragsabschluss geltende Schul- und Gebührenordnung ist Bestandteil des Ausbildungsvertrages.

Zahlungsbedingungen

Die unten aufgeführten fälligen Gebühren werden jeweils zu Beginn eines jeden Trimesters durch Lastschrift eingezogen.

Die Kosten für die Ausbildung betragen

☞ Aufnahmegebühr (einmalig):	40,00 Euro
☞ Studiengebühr pro Trimester:	220,00 Euro
☞ Abschlussprüfung (einmalig):	410,00 Euro
☞ Studiengebühr Jahreskurs:	399,00 Euro
☞ Bücher werden je nach Bedarf abgerechnet	

Die für die Ausbildung benötigten Lernmittel werden grundsätzlich von der Schule gestellt. Sie werden gegen Empfangsbestätigung ausgegeben. Die Lehrbücher werden genau berechnet, wobei der Betrag teils unter teils über der Pauschale liegen kann. Die Lernmittelpauschale wird von dem Wirtschaftsverlag Bianca Kleine-Wilde eingezogen.

Der Studierende verpflichtet sich zur Abnahme der von der Schule für ihn bezogenen Bücher, Zeitschriften und Lernmittel.

Gerät der/die Teilnehmer/in mit der Zahlung mehr als 6 Wochen in Verzug, wird der Gesamtbetrag zuzüglich einer Bearbeitungsgebühr sofort fällig.

Leistungsumfang

Der Umfang der Leistungen pro Trimester ergibt sich aus dem Lehrplan. Der Dozent ist zur Vertragsänderung oder zur Abgabe von Zusagen nicht berechtigt.

Bescheinigung

Der Teilnehmer erhält nach dem Kurs eine Teilnahmebescheinigung.

Änderungen

Die Wirtschaftsakademie Pfalz behält sich zeitliche, örtliche und inhaltliche Änderungen in zumutbarem Rahmen vor. Sie behält sich ferner den Ersatz von Dozenten sowie den Austausch und die Veränderung von Lehrmaterialien aus wichtigem Grund vor.

Hausordnung

Der/die Teilnehmer/in verpflichtet sich, die Hausordnung einzuhalten sowie die Einrichtung und die Unterrichtsmaterialien pfleglich zu behandeln.

Ausfall von Unterrichtsleistungen

Fallen Unterrichtsleistungen aus einem Grund aus, den der Veranstalter zu vertreten hat, werden sie nachgeholt. Fallen sie aus einem Grund aus, den der Veranstalter nicht zu vertreten hat, wird er sich um ihre Nachholung bemühen. Ein Rechtsanspruch besteht nicht.

Prüfungen

Die Einzelheiten der Trimesterklausuren und der Abschlussprüfung und die Regelungen für den Fall des Nichtbestehens ergeben sich aus der Prüfungsordnung.

Schlussklausel

Die Teilnehmerangaben werden für interne Zwecke gespeichert.

Sollte ein Teil dieses Vertrages unwirksam sein oder werden, so bleibt der Vertrag im Übrigen gültig. An der Stelle der unwirksamen Klausel tritt die gesetzliche Regelung. Sollte eine solche nicht bestehen, werden sich die Vertragsparteien auf eine für beide Seiten angemessene Regelung einigen.